

Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen \* Rathausplatz 1 \* 53604 Bad Honnef



An  
die Ausschussvorsitzende Frau Dr. Bell,  
Bürgermeister Otto Neuhoff und  
Herrn Heuser  
Rathausplatz 1  
53604 Bad Honnef

Bad Honnef, den 18.08.2021

## **Antrag zur Verkehrssicherheit in Selhof**

### **im Ausschuss für Umwelt, Mobilität, Klimaschutz und Wald am 2.09.2021**

Sehr geehrte Frau Dr. Bell, sehr geehrter Herr Bürgermeister Neuhoff,  
sehr geehrter Herr Heuser,

da die Schaltung der Fußgängerampel und die Situation an der Kreuzung Martinsweg/Schulstr. zu risikoreichen Verkehrssituationen führen kann, bitten wir Sie, den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in die Tagesordnung der Ausschusssitzung am 02.09.2021 aufzunehmen und folgende Beschlussempfehlungen zur Abstimmung zu stellen.

#### **1. Fußgängerampel Annapfad/Linzer Straße:**

**Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, die Länge der Grünphase der Fußgängerampel an den Bedürfnissen der Barrierefreiheit auszurichten.**

#### **2. Verkehrsspiegel Martinsweg/Schulstraße:**

**Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, an der Kreuzung Martinsweg/Schulstraße einen Spiegel anzubringen, um die Verkehrssicherheit an dieser schwer einsehbaren Kreuzung zu erhöhen.**

#### **Begründung:**

Zu 1.: Die Länge der Grünphase an der Fußgängerampel Annapfad/Linzer Str. ist derzeit extrem kurz. Gerade für ältere, im Gehen eingeschränkte Mitbürger\*innen sowie Kinder bedeutet dies einen erheblichen Unsicherheitsfaktor. Da sich hier auch ein wichtiger Übergang für Fußgänger- und Radverkehr von Selhof in die Innenstadt befindet, kann so mit einfachen Mitteln die Attraktivität dieser klimafreundlichen „Verkehrsmittel“ gefördert werden.

Zu 2.: An der engen Kreuzung Martinsweg/Schulstraße ist für Rad- und Autofahrer\*innen ein Einblick in die kreuzende Straße nicht möglich. Besonders zu den Bring- und Abholzeiten des Kindergartens St. Martin im Martinsweg kommt es dort immer wieder zu brenzlichen Situationen. Ein Verkehrsspiegel könnte diese Situation deutlich entlasten.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Derya Gür-Şeker, Christiane Guth, Karin Telohe